

**Öffentliche Konsultation zu „FP8“: Austausch deutschsprachiger
Stakeholder in Brüssel**

17. März 2011, 11:00 - 18:00

**KoWi, Rue du Trône, 98, 1050 Brüssel
Veranstalter: KoWi & FFG**

Anlässlich der Veröffentlichung des Grünbuchs der EU-Kommission *„From Challenges to Opportunities: Towards a Common Strategic Framework for EU Research and innovation funding“* zur Vorbereitung des künftigen Forschungsrahmenprogramms und der sich daran anschließenden Öffentlichen Konsultation veranstaltet die Kooperationsstelle EU der Wissenschaftsorganisationen (KoWi) gemeinsam mit der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft (FFG) ein Stakeholder-Forum in Vorbereitung auf „FP8“.

Die Veranstaltung bietet deutschen, österreichischen und schweizerischen Praktikern/innen aus Forschung, Entwicklung und Innovation eine Plattform, um sich über die verschiedenen europäischen Positionen zum kommenden Forschungsrahmenprogramm der EU sowie über den aktuellen Stand der diesbezüglichen Entwicklungen in Brüssel zu informieren und auszutauschen.

In Vortragsveranstaltungen und kleinen Diskussionsgruppen wird Vertretern/innen aus Hochschulen, Forschungseinrichtungen, Industrieunternehmen und KMU die Möglichkeit gegeben, mit politischen Akteuren/innen der europäischen und nationalen Ebene die Herausforderungen und Chancen der Neugestaltung des kommenden Rahmenprogramms praxisbezogen zu erörtern.

Im Mittelpunkt stehen dabei Fragestellungen, die das Grünbuch der Kommission aufwirft und die in der Konsultation aufgegriffen werden, z.B.

- Wie könnte sich eine Fokussierung des zukünftigen Rahmenprogramms auf große gesellschaftliche Herausforderungen auf die Balance zwischen grundlagenorientierten und anwendungsnahen Forschungsvorhaben auswirken?
- Wie müssen Förderinstrumente aussehen, die der Vielfalt der europäischen Forschungslandschaft gerecht werden? Welche Instrumente sollten erhalten werden, welche Anpassungen scheinen notwendig und wo besteht Vereinfachungspotenzial?
- Wie kann die EU nachhaltig zur Stärkung der wissenschaftlichen Basis und einer adäquaten Förderung europäischer Forscherkarrieren beitragen?
- Wie kann die Beteiligung von KMU erhöht und die europäische Zusammenarbeit zwischen Forschungseinrichtungen und Industrieunternehmen verbessert werden?
- Wie kann die EU-Forschungsförderung den gesamten Innovationszyklus abdecken – von der Grundlagenforschung bis zur Markteinführung?

Der Austausch soll es erfahrenen Praktikern/innen ermöglichen, ihre Expertise in den Konsultationsprozess einzubringen. So bietet sich die Chance, mit politischen Entscheidungsträgern/innen direkt in einen Dialog zu treten und über konkrete



Erfahrungen mit Förderinstrumenten und Herausforderungen der Projektabwicklung sowie die sich daraus ableitenden Erwartungen an „FP8“ zu diskutieren.

Beim abschließenden Get-Together lassen sich die Diskussionsergebnisse im Kreis weiterer europäischer Partner informell vertiefen.

Programm

- 11:00 Begrüßung**
Dr. Jens-Peter Gaul, *Leiter KoWi*
Andrea Höglinger, *FFG, stellv. Leiterin des Bereichs Europäische und Internationale Programme*
- 11:15 – 11:45 Einführung: Auf dem Weg zu „FP8“**
Andrea Höglinger, *FFG*
- 11:45 – 12:15 Grünbuch und Öffentliche Konsultation zum zukünftigen Forschungsrahmenprogramm der EU**
Dr. Wolfgang Burtscher, *Europäische Kommission, stellv. Generaldirektor GD Forschung und Innovation*
- 12:15 – 12:45 Rolle und Prioritäten des Europäischen Parlaments**
Dr. Jorgo Chatzimarkakis, *Mitglied des Europäischen Parlaments, Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie*
- 12:45 – 13:00 Fragen und Diskussion**
- 13:00 – 13:45 Mittagspause**
- 13:45 – 14:45 Überblick zu europäischen „FP8“-Positionen**
Deutschland: MinDirig Dr. Walter Mönig, *Bundesministerium für Bildung und Forschung, Leiter Unterabteilung 22 „Europa“*
Österreich: Dr. Christian Seiser, *Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung, Leiter Abteilung II/5, EU-Forschungspolitik und koordination*
Schweiz: Dr. Philipp Langer, *Staatssekretariat für Bildung und Forschung, stellv. Bereichsleiter Multilaterale Forschungszusammenarbeit*
- 14:45 – 16:30 Workshops in Kleingruppen**
- Einführung**
Isabel Strauss, *KoWi*, Martin Baumgartner, *FFG*
- Workshop 1: Förderstrukturen und Implementierung**
Moderation: Andreas Hebbelmann, *TU Braunschweig*
Raum: SwissCore, 1. Etage
- Workshop 2: Forschung zur Umsetzung der „Grand Challenges“**
Moderation: Dr. Ylva Huber, *FFG*
Raum: KoWi (großer Konferenzraum), 8. Etage



Workshop 3: Nachwuchs und Mobilität

Moderation: Anita Bindhammer, *KoWi*

Raum: KoWi (kleiner Konferenzraum), 8. Etage

Workshop 4: Grundlagenforschung und Exzellenzförderung

Moderation: Christian Gast, *KoWi*

Raum: CNRS, 7. Etage

Workshop 5: Forschungsförderung, intersektorale Kooperation und Innovation

Moderation: Thomas Zergoi, *FFG*

Raum: HGF, 6. Etage

16:30 – 18:00 Ergebnispräsentation und Plenumsdiskussion

Moderation: Dr. Claudia Eggert, *Leiterin KoWi Büro Brüssel*

Ab 18:00 Informelles Get-Together